

## Der Elberadweg von Dresden bis Magdeburg - 6 Tage

### Entdeckungsreise zwischen Natur & Kultur

Der Elberadweg gehört wegen seines abwechslungsreichen Verlaufs durch eine der letzten naturbelassenen Flusslandschaften Europas und entlang einzigartiger, kultureller Hochburgen zu einem der schönsten Fernradwege Deutschlands und verläuft größtenteils auf separaten asphaltierten Wegen und ruhigen Nebenstraßen. Kein Wunder also, dass er seit Jahren zum beliebtesten Radweg der Deutschen gewählt wird. Auf unserer Reise begleiten wir die Elbe von Dresden in Sachsen bis Magdeburg in Sachsen-Anhalt. Sonnenverwöhnte Weinberge erfreuen unser Herz genauso wie kulturelle Sehenswürdigkeiten und tolle Städte. Ein Sahnehäubchen stellt die Tour zum Wasserstraßenkreuz dar – nicht nur für Freunde der Technik!

#### 1. Tag: ca. 55 km, 120 hm

##### Dresden – Meißen – Riesa

Anreise vorbei an Heilbronn, Nürnberg, Hof und Chemnitz nach Dresden. Die Räder werden ausgeladen, das Erlebnis Elberadweg geht in die 1. Runde. Wir radeln direkt am Fluss entlang, durch eine schöne Gegend mit vielen Gärten und Weinbergen, bis in die Porzellanstadt Meißen. Bei einer kurzen Pause können wir auf dem Hauptplatz die Frauenkirche bewundern und je nach Uhrzeit vielleicht auch das Porzellanglockenspiel hören. Zur Albrechtsburg winken wir hinauf, bevor es am linken Ufer der Elbe weiter geht bis zu unserem Hotel in Riesa.

#### 2. Tag: ca. 75 km, 100 hm

##### Riesa – Torgau – Dommitzsch

Wir starten am Hotel und radeln am rechten Ufer der Elbe durch interessante Orte, die durch die Geschichte der letzten Tage des 2. Weltkrieges bekannt wurden. In der wunderschönen, historischen Stadt Torgau, die eng mit der deutschen Reformation verbunden ist, legen wir unsere Mittagspause ein. Frisch gestärkt radeln wir durch die ausgedehnte Flachlandschaft an der Elbe entlang weiter bis nach Dommitzsch, wo unser Busfahrer schon wartet und uns wieder zum Hotel in Riesa bringt.

#### 3. Tag: ca. 68 km, 240 hm

##### Wittenberg – Wörlitz – Dessau

Mit dem Bus fahren wir zunächst nach Elster, unweit der Mündung des gleichnamigen Flusses in die Elbe gelegen. Von hier aus radeln wir bis Wittenberg (UNESCO-Weltkulturerbe), die Wiege der Reformation, und können uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten anschauen, die mit dem Leben und Wirken Luthers verbunden sind. Nach der Mittagspause fahren wir weiter Richtung Coswig, gelangen mit der bekannten Kabelfähre über die Elbe und sind nach wenigen weiteren km im UNESCO-Weltkulturerbe Gartenreich Dessau-Wörlitz. Wir gönnen uns einen Spaziergang in dem wunderschönen Landschaftspark und besichtigen einige der romantischen Schlösser, Wasserkanäle und Statuen. Die heutige Radetappe endet in Dessau-Roßlau, vor allem bekannt durch die moderne Architektur im Bauhaus-Stil und tatsächlich das dritte UNESCO-Weltkulturerbe an diesem Tag! Mit dem Bus geht es weiter zu unserem nächsten Hotel in Magdeburg.

#### 4. Tag: ca. 60 km, 230 hm

##### Steckby – Schönebeck – Magdeburg

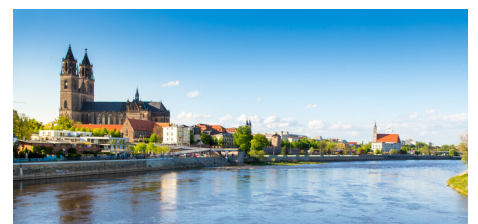
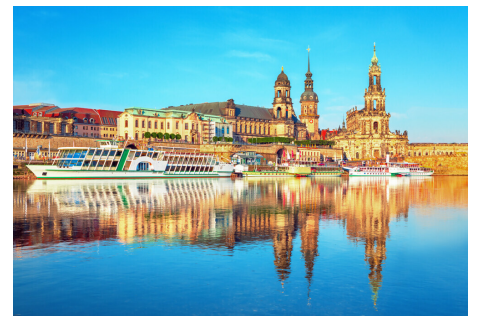
### Leistungen:

Fahrt im Comfort- bzw. First Class-Bus  
5 x Übernachtung, davon  
2 x Mercure Hotel in Riesa  
3 x Hotel Ratswaage in Magdeburg  
Zimmer mit Bad oder Dusche/WC  
5 x Frühstücksbuffet  
5 x Abendessen 3 Gang Menü oder Buffet  
1 x Kabelfähre Coswig  
Radtransport  
örtliche Radbegleitung: Alexandra  
ohne weitere Eintrittsgelder  
Mindestteilnehmerzahl 20 Personen  
Gültige Stornostaffel C

### Preis:

27.07.2026 - 01.08.2026 - Dresden - Magdeburg

Doppelzimmer pro Person	999 €
Einzelzimmer	1149 €



# Weiss & Nesch

Unser Busfahrer bringt uns nach Steckby und wir freuen uns auf eine Radtour durch das Biosphärenreservat Mittelelbe. Die Strecke führt durch wunderschöne und breit ausgedehnte Elbewiesen und Auenwälder zunächst in Richtung Walternienburg mit seiner historischen Burganlage und weiter über Dornburg bis nach Schönebeck. Hier können wir uns ehemalige Salzlager ansehen oder eine gemütliche Pause in einer Gaststätte am Ufer der Elbe genießen. Auf der Weiterfahrt zu unserem Hotel sehen wir bereits einige Sehenswürdigkeiten und Parkanlagen von Magdeburg.

**5. Tag: ca. 50 km, 230 hm**

## Wunderwerk Wasserstraßenkreuz

Unsere letzte Radetappe startet am Hotel und führt uns entlang der Elbe zu einem technischen Wunderwerk, nördlich von Magdeburg gelegen. Ein Wasserstraßenkreuz mit einer Gesamtlänge von 5 km verbindet mit seiner Kanalbrücke und der Doppelsparschleuse Hohenwarthe den Mittellandkanal und den Elbe-Havel-Kanal ohne den Umweg über die Elbe – so etwas sieht man auch nicht alle Tage, wobei die Kanalbrücke sogar die längste ihrer Art in ganz Europa ist! Nachmittags sind wir zurück in Magdeburg, wie wäre es mit einem Bummel durch die Altstadt? Der Dom, viele altertümliche Kirchen oder z.B. auch das moderne Hundertwasser-Haus sind sehenswert.

## 6. Tag: Von der Elbe in die Heimat

Nach erlebnisreichen Tagen zwischen Natur & Kultur nehmen wir Abschied und begeben uns auf die Rückreise in unsere Heimat.

### Bitte beachten:

- Änderungen der Streckenverläufe bei den einzelnen Radetappen und deren Reihenfolge sind nicht auszuschließen und werden aus organisatorischen, wetterbedingten oder technischen Gründen ausdrücklich vorbehalten.

Wir sind bei allen WN-Radtouren ausschließlich mit Helm unterwegs.

### Und hier wohnen wir:

[all.accor.com](http://all.accor.com)  
[ratswaage.de](http://ratswaage.de)

## Dresden - Magdeburg

[www.all.accor.com](http://www.all.accor.com)

[www.ratswaage.de](http://www.ratswaage.de)



